

Häufige Fragen zur Anmeldung bei der 4. Sauerland Klassik



- Wie fülle ich die Nennung aus?
Das Formular, welches auf unserer Website zum Download bereitsteht, ist ein „animiertes“ PDF-Dokument. Dieses kann sofort am PC ausgefüllt werden, da jedes einzelne Feld „angeklickt“ werden kann. In die Felder können Sie die Geldbeträge für die zusätzlichen Leistungen direkt eingeben. Der Gesamtpreis Ihrer Nennung berechnet sich automatisch. Danach können Sie die ausgefüllte Nennung speichern und uns per Mail zurücksenden. Natürlich ist auch eine Kopie oder ein abfotografiertes Dokument ausreichend. Sie müssen die Nennung nicht zwingend per Post schicken, da wir auf Grund von behördlichen Auflagen die Original-Unterschrift aller Teilnehmer noch einmal vor Ort bei der Dokumentenabnahme verlangen.
- Wann muss ich die Nennung bezahlen?
Nennungen werden in der Regel sofort bezahlt. Sie haben laut Reglement natürlich auch die Möglichkeit, die Nennung erst am Ende der Nennfrist zu zahlen, aber wir bearbeiten (wie alle anderen Veranstalter auch) nur bezahlte Nennungen. In der Vergangenheit wurde von einigen Teams die Zahlung bis zum Nennschluss vergessen, diese Nennungen wurden dann leider abgelehnt, da die Nennbestätigungen bereits wenige Tage nach Nennschluss verschickt werden.
- Wann bekomme ich meine Rechnung?
Selbstverständlich wird die Rechnung nach dem Eingang des Nenngeldes schnellstmöglich an die Teilnehmer verschickt. Es wird jedoch gemäß den Ausführungsbestimmungen darauf hingewiesen, dass eine verschickte Rechnung vor Nennschluss keine Nennbestätigung ist, diese trägt zuerst den Vermerk „Die Rechnung gilt nicht als Nennbestätigung“. Das finale OK erfolgt - wie im Reglement beschrieben - schnellstmöglich nach der Nennbestätigung. Trotzdem erfüllt die Rechnung alle steuerlichen Voraussetzungen.
- Warum beinhaltet die Rechnung keine 19%ige Umsatzsteuer (USt)?
Hier haben sich die steuerlichen Spielregeln auf Grund von neuen EU-Richtlinien einmal mehr verkompliziert. Die Durchführung der Sauerland-Klassik ist eine so genannte Reiseleistung nach §25 UStG und unterliegt somit zwingend der Margen-Besteuerung. **Es gibt ab diesem Jahr aber keine Unterscheidung mehr zwischen privaten und vorsteuerabzugsberechtigten Teilnehmern/Unternehmen.** Im Teilnehmerentgelt ist die derzeit gültige Umsatzsteuer von 19% zwar enthalten und wir müssen diese entsprechend versteuern, als Vorsteuer kann diese jedoch nicht mehr geltend machen werden.
- Brauche ich für die Teilnahme eine Lizenz oder ähnliches?
Nein, für die Sauerland-Klassik ist keine Lizenz o.ä. erforderlich. Wir kontrollieren lediglich die Führerscheine der Teilnehmer, die bei der Rallye auch hinter dem Steuer sitzen wollen. Wenn der Beifahrer nicht fahren möchte, ist die Vorlage des Führerscheins nicht erforderlich.
- Wann sollte ich das Hotel am Startort buchen?
Im Nenngeld der Sauerland Klassik sind keine Hotelübernachtungen enthalten. Diese werden vom Teilnehmer selbstständig gebucht. Es empfiehlt sich, das Hotel möglichst früh zu buchen, am besten mit Einreichung der Nennung. Die Kontingente laufen zwar erst später im Jahr aus, aber oft sind einige Hotels dann schon belegt. Eine Übersicht geeigneter Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter dem Menüpunkt „Teilnehmer - wichtige Dokumente“. Mögliche Stornofristen klären Sie bitte mit dem jeweiligen Hotel.